

Bearbeiter: Karlheinz Paffen, Adolf Schüttler, Heinrich Müller-Miny

Die naturräumlichen Einheiten und ihre Umgrenzung

Naturräumliche Einheiten sind Teile der Erdoberfläche mit einem einheitlichen Gefüge, das sich aus der räumlichen Verteilung und Vereinigung ihrer natürlichen Bestandteile ergibt.

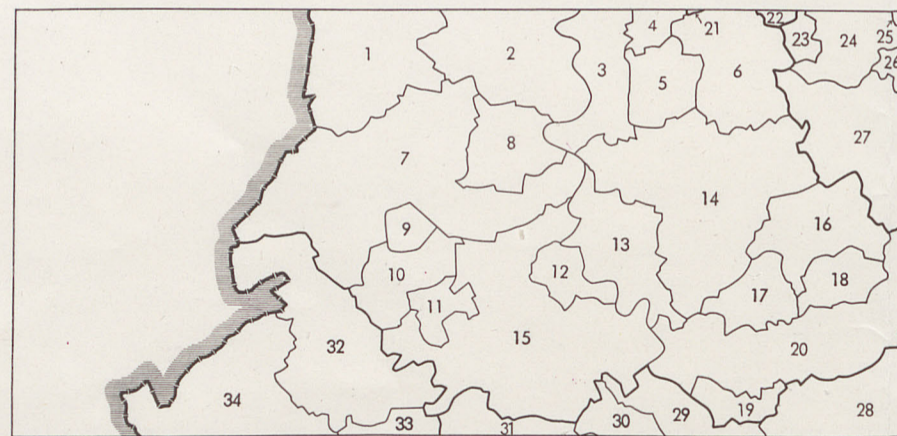
Die Abstufung der Grenzlinien kennzeichnet die Ordnungsstufe der naturräumlichen Einheiten. Diese Grenzen sind entweder im Gelände unmittelbar als Grenzlinien zu erkennen, z. B. an einer Geländestufe, und als solche linienhaft festzulegen, oder sie sind bei allmählichem Übergang von naturräumlichen Einheiten ineinander Grenzsäume und als solche nicht linienhaft festlegbar.

Legend table with 2 columns: 'Linienhaft festlegbare Grenzen naturräumlicher Einheiten' and 'Nicht linienhaft festlegbare Grenzen naturräumlicher Einheiten'. It lists 7 orders of boundaries with corresponding line styles and colors.

Singularitäten im Sinne der naturräumlichen Gliederung sind vereinzelt, für das Grundgefüge einer naturräumlichen Einheit nicht wesentliche, in ihr aber auffällige besondere landschaftliche Erscheinungen, z. B. eine vulkanische Erhebung in einer sonst nicht durch vulkanische Erscheinungen bestimmten Einheit.

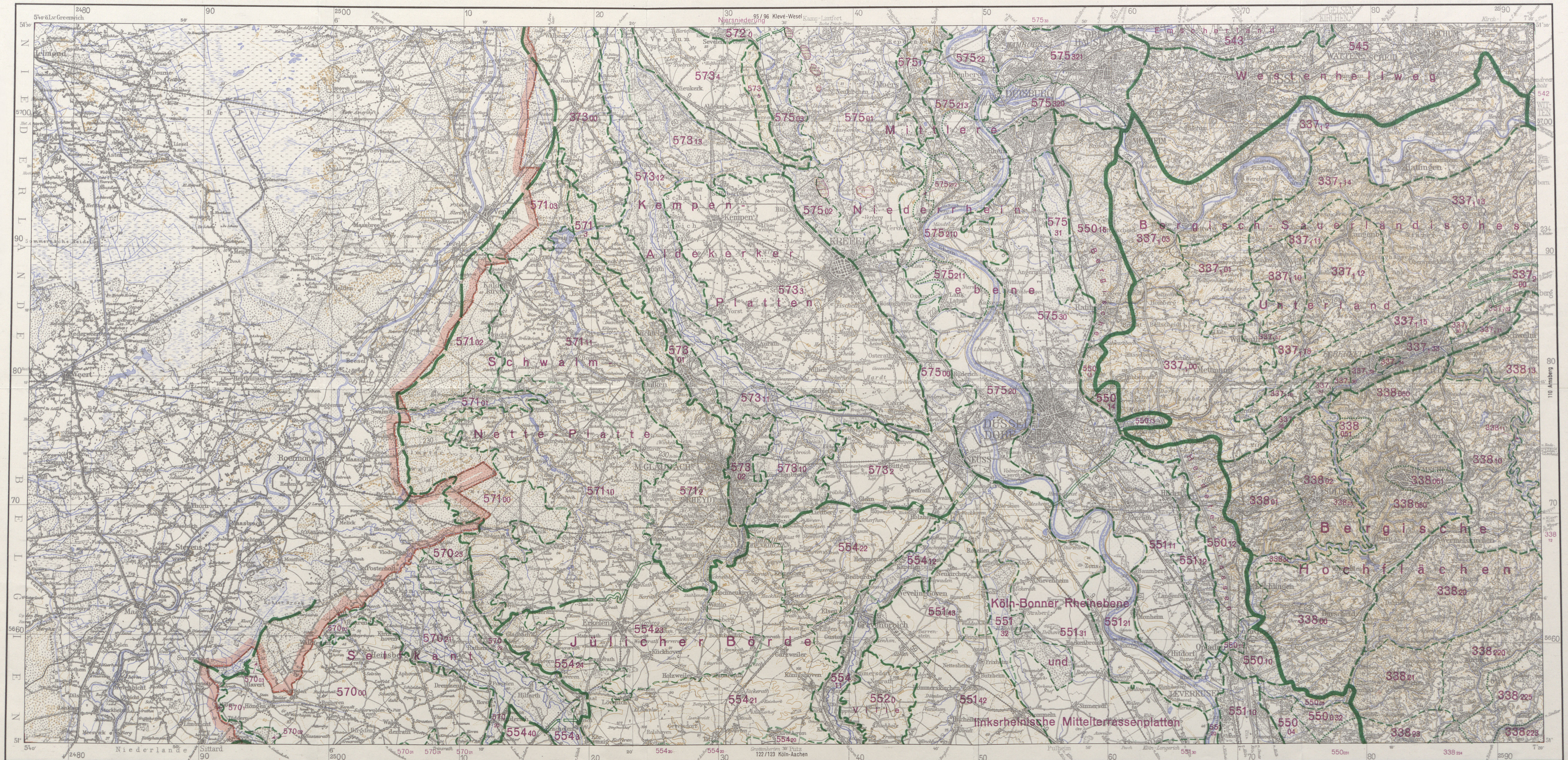
Die naturräumlichen Einheiten sind in Karte und Text mit Kennzahlen nach dem dekadischen System versehen. Eine dreiziffrige, fettgedruckte Zahl kennzeichnet eine Einheit 4. Ordnung (Haupteinheit). Kleinere Zusatznummern bezeichnen die Untergliederung der Haupteinheit, die erste Zusatznummer die Einheit der 5. Ordnung, die zweite Zusatznummer die Einheit der 6. Ordnung, die dritte Zusatznummer die Einheit der 7. Ordnung.

Politische Grenzen



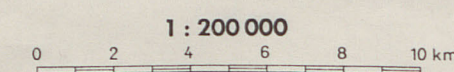
- North Rhine-Westphalia administrative regions: Regierungsbezirk Düsseldorf, Regierungsbezirk Münster, Regierungsbezirk Köln, Regierungsbezirk Aachen. Includes sub-regions like Kreisfreie Städte and Landkreise.

Staatsgrenze



Geographische Landesaufnahme 1: 200 000 Naturräumliche Gliederung, Bl. 108/109, Düsseldorf-Erkelenz, Bearbeitung abgeschlossen: April 1963

Grundlagen: Topogr. Übersichtskarte des Deutschen Reiches 1: 200 000, mit Genehmigung des Instituts für Angewandte Geodäsie, Frankfurt a. M.



Ausgabe 1963

Übersicht der Anschlußblätter

Grid reference table with 2 columns and 3 rows of numbers: 95/96, 97, 108/109, 110, 122/123, 124.

Kartographie und Druck: Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung